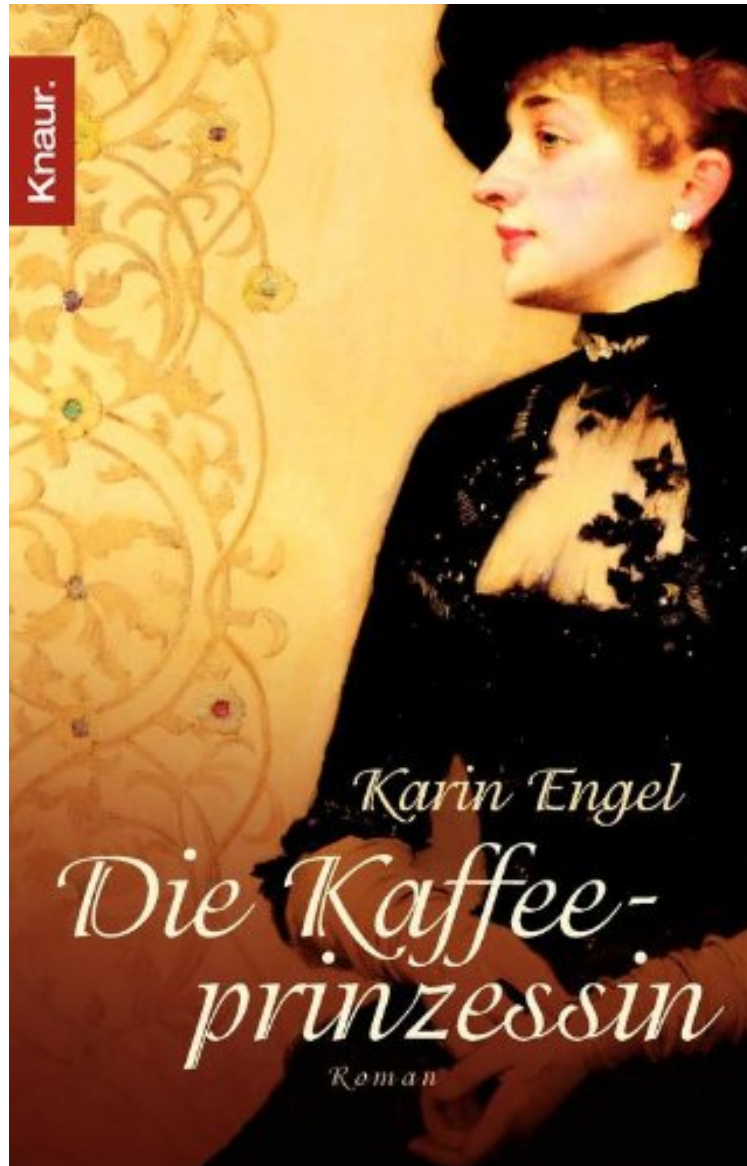


(Download pdf) Die Kaffeeprinzessin

Die Kaffeeprinzessin

Von Karin Engel

ePub / *DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #21124 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-21Erscheinungsdatum:
2013-03-21File Name: B00BTRCO1Q | File size: 78.Mb

Von Karin Engel : Die Kaffeeprinzessin before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kaffeeprinzessin:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen21 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Titel tuschtVon I. EinspinnerUnter dem Titel Kaffeeprinzessin htte ich mehr seichten Kitsch erwartet, man vermutet nicht die Geschichte einer (zumindest am Ende) starken Frau.Ein wirklich schner Frauenroman, erinnert mich an die Trilogien

wie z.B. von Anitha Burgh oder Charlotte Link. Es beginnt um 1890, Bremen, eine bürgerliche junge Frau heiratet in eine Adeldynastie ein. Geburt der Kinder, Erster Weltkrieg, Familienprobleme, Ostpreussen, der Mann kehrt nicht zurück. Felicitas muss alleine kämpfen, verliebt sich auch wieder... Trotz dieser Klischees, ich liebe solche Bücher und besorge mir auch den nächsten Band. 20 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leicht, aber keineswegs seicht! Von Wombatsbooks Karin Engel schreibt bereits seit 15 Jahren für verschiedene Frauenmagazine und hat mit "Die Kaffeeprinzessin" ihren ersten, wunderbar lesbaren Roman aus der Zeit der Belle Époque vorgelegt: Eingebettet in die sozialen und politischen Umwälzungen von 1902 bis ca. 1928 ist die Handlung sowohl in Bremen und Berlin als auch in Brasilien, Ostpreußen und Ruland angesiedelt: Felicitas Wessels ist die Tochter eines Schauspielerehepaares und für die damalige Zeit eher unkonventionell erzogen worden. Sie will ihre Spur im Leben hinterlassen und ihren eigenen Weg gehen. Heinrich Andreesen ist der Sohn einer der ersten Familien Bremens und seinen Weg hat er "geerbt". Beide verlieben sich ineinander und gehen die nicht standesgemähe Ehe ein. Felicitas versucht auch nach der Eheschließung, nicht nur ein Anhängsel ihres Mannes zu sein, sondern ihre "Spur" im Leben zu hinterlassen... "Die Kaffeeprinzessin" beschränkt sich allerdings nicht nur auf Heinrichs und Felicitas Geschichte, sondern umfasst auch in erster Linie einen Teil der Familiengeschichte von Felicitas Verwandtschaft mütterlicherseits, die auf einem Gut in Ostpreußen lebt und dort ihre eigenen Probleme hat.... Ich war sehr angenehm überrascht, dass die "Die Kaffeeprinzessin" sich nicht auf die Beziehung zwischen Felicitas und Heinrich und deren Auswirkungen beschränkt, sondern sowohl welt- als auch zeitungspannend angelegt ist. Engel hat einen scharfen Blick für Historie und Histörchen, in die sie die Geschichte um die beiden Familien eingearbeitet hat. Sie erzählt detailgetreu und informativ, ohne dabei auszufern, liebe- und phantasievoll. Die Saga um die beiden Familien hat einen kaum abflachenden Spannungsbogen und ich hätte mir gewünscht, dass es nach 590 Seiten noch nicht zu Ende gewesen wäre! Werde bei künftigen Besuchen Bremen mit ganz anderen Augen sehen ;-). Fazit: Ein wunderschönes, spannendes Leseerlebnis! Am besten mit einer Kanne guten Kaffees zu genießen ;-)! 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Man bekommt Lust auf Kaffee Von Carmen Vicari Die Handlung spielt zwischen 1902 und 1928 ... Leider fehlte mir hier ab und an der Hinweis auf das Jahr. Die Handlungsorte sind noch weitgestreuter. Hauptort ist hier Bremen, aber ein Teil der Geschichte spielt in Sorau und in Brasilien. Zwischendurch auch mal kurz Berlin und gegen Ende Ruland und Paris. Die Hauptperson Felicitas will zu Beginn in die Fußstapfen ihrer Eltern treten und Schauspielerin werden. Bei einer Aufführung verliebt sie sich in den Kaffeehändler Heinrich Andreesen und heiratet ihn. Neben ihrer Geschichte, erfährt der Leser aber auch die Geschichte von und um Felicitas Familie und die Familie Andreesen. Die Geschichte ist spannend geschrieben, auch wenn ich zu Beginn erst einmal Zugang finden musste. Aber kaum war dieser da (nach ca. 50 Seiten) konnte ich nicht mehr von dem Buch lassen. Das Ende hat mir nicht so ganz zugesagt, aber war dennoch eine mögliche Variante. Was es auf alle Fälle bewirkt: Man bekommt Lust auf Kaffee. Daher stellt Euch beim Lesen eine Kanne Kaffee dazu

Kurzbeschreibung Bremen Anfang des 20. Jahrhunderts: Für die schöne und kapriziose Schauspielerin Felicitas geht ein Traum in Erfüllung, als sie in die vornehme Familie Andreesen einheiratet, die ihren Reichtum dem Kaffee verdankt. Doch zunächst ist es nicht leicht für die temperamentvolle und eigenwillige Frau, sich ihren Platz in dieser Welt zu erobern. Vor allem ihre Schwiegermutter Elisabeth beugt die Fremde mit Misstrauen. Felicitas muss viel Mut und Erfindungsreichtum aufbringen, um sich durchzusetzen, und als sie ihren Mann verliert, scheint sie völlig alleine dazustehen. Und dann ist es ausgerechnet Elisabeth, die ihr neuen Lebensmut gibt ... Eine Familiensaga, durch die der Duft von Kaffee zu ziehen scheint! Kurzbeschreibung Bremen Anfang des 20. Jahrhunderts: Für die schöne und kapriziose Schauspielerin Felicitas geht ein Traum in Erfüllung, als sie in die vornehme Familie Andreesen einheiratet, die ihren Reichtum dem Kaffee verdankt. Doch zunächst ist es nicht leicht für die temperamentvolle und eigenwillige Frau, sich ihren Platz in dieser Welt zu erobern. Vor allem ihre Schwiegermutter Elisabeth beugt die Fremde mit Misstrauen. Felicitas muss viel Mut und Erfindungsreichtum aufbringen, um sich durchzusetzen, und als sie ihren Mann verliert, scheint sie völlig alleine dazustehen. Und dann ist es ausgerechnet Elisabeth, die ihr neuen Lebensmut gibt ... Eine Familiensaga, durch die der Duft von Kaffee zu ziehen scheint! über den Autor und weitere Mitwirkende Karin Engel lebt und arbeitet als Journalistin und Autorin an der Westküste Schleswig-Holsteins, in Dithmarschen. Sie schreibt seit 15 Jahren für Frauenmagazine über Psychologie und aktuelle Themen. Die Liebe hat sie vor zehn Jahren an die Küste geführt, doch ihre Wurzeln liegen in Bremen, denn sie ist eine echte "Tagenbarin", wie die gebürtigen Bremer genannt werden, deren Großeltern und Eltern ebenfalls in der Hansestadt an der Weser geboren wurden.